

Machen Sie fest an der nördlichsten Hochschule Deutschlands



An der Hochschule Flensburg studieren ca. 4000 Studierende in insgesamt 18 Studiengängen. Die Hochschule verfügt über moderne Hörsäle und Labore auf einem großzügig ausgestatteten Campus. Die Fördestadt Flensburg ist durch ihre Lage an der Ostsee ein attraktiver Wohnort und bietet vielfältige Freizeitmöglichkeiten.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist im Fachbereich Wirtschaft folgende Stelle zu besetzen:

W2-Professur für Rechnernetze

Gesucht werden Bewerber/-innen mit nachgewiesenen Qualifikationen und Praxiserfahrungen in den Bereichen der unternehmensweiten Bereitstellung und Verwaltung von Rechnernetzen.

Zur Gestaltung des Schwerpunktes werden fundierte wissenschaftliche Kenntnisse und einschlägige berufliche Erfahrungen in mindestens zwei der folgenden Fachgebiete erwartet

- Netzwerksysteme und Protokolle
- IT-Security und Privacy
- Cloud Computing (Infrastructure as a Service)

Zum Aufgabenbereich gehören neben der Wahrnehmung der Lehre in diesem Fachgebiet die Betreuung praxisorientierter Projekte sowie die Übernahme von Lehrveranstaltungen

in Grundlagenfächern. Es wird die Bereitschaft vorausgesetzt, bei Bedarf Lehrveranstaltungen auch in englischer Sprache anzubieten.

Die Einstellung erfolgt zunächst für die Dauer von zwei Jahren im Beamtenverhältnis auf Zeit. Bei endgültigem Nachweis der pädagogischen Eignung ist die Übernahme als Professorin oder Professor in ein Beamtenverhältnis auf Lebenszeit vorgesehen.

Einstellungsvoraussetzungen sind neben den allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen die Erfüllung der Voraussetzungen des § 61 HSG SH, danach ist mindestens ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Informatik oder verwandter Bereiche, die pädagogische und didaktische Eignung und besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die gute Qualität der Promotion nachgewiesen wird, erforderlich. Weitere Voraussetzungen sind besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in einer mindestens fünfjährigen beruflichen Praxis, von der mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs ausgeübt worden sein müssen. Den vollständigen Text des Hochschulgesetzes finden Sie unter <http://www.gesetze-rechtsprechung.sh.juris.de>.

Die Hochschule setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Sie werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Hochschule ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist darauf hin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den entsprechenden Unterlagen richten Sie bitte in elektronischer Form (E-Mail: personal.bewerbungen@hs-flensburg.de) **bis zum 17.09.2017** an den **Vizepräsidenten für Studium und Lehre der Hochschule Flensburg, Herrn Prof. Dr. Thomas Severin, Postfach 1561, 24905 Flensburg**. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen der Vorsitzende des Berufungsausschusses Prof. Dr. Sönke Cordts, per E-Mail unter soenke.cordts@hs-flensburg.de oder telefonisch unter +49 461 805-1406 gerne zur Verfügung.